

2. Herr Gerald Steinberg trägt neben seinen eigenen Kosten die Kosten der Europäischen Kommission.

(¹) ABl. C 80 vom 27.3.2010.

Beschluss des Gerichts vom 23. November 2012 — Crocs/HABM — Holey Soles Holdings und PHI (Darstellung von Schuhen)

(Rechtssache T-302/10) (¹)

(Gemeinschaftsmarke — Antrag auf Nichtigkeitsklärung — Rücknahme des Antrags auf Nichtigkeitsklärung — Erledigung)

(2013/C 26/87)

Verfahrenssprache: Englisch

Verfahrensbeteiligte

Klägerin: Crocs, Inc. (Niwot, Vereinigte Staaten) (Prozessbevollmächtigter: I. R. Craig, Solicitor)

Beklagter: Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt (Marken, Muster und Modelle) (Prozessbevollmächtigter: S. Hanne)

Andere Beteiligte im Verfahren vor der Beschwerdekammer des HABM: Holey Soles Holdings Ltd (Vancouver, Kanada) und Partenaire Hospitalier International (La Haie Fossière, Frankreich)

Gegenstand

Klage gegen die Entscheidung der Dritten Beschwerdekammer des HABM vom 26. März 2010 (Sache R 9/2008-3) zu einem Nichtigkeitsverfahren zwischen der Holey Soles Holdings Ltd einerseits und Partenaire Hospitalier International und der Crocs, Inc. andererseits

Tenor

1. Die Klage ist in der Hauptsache erledigt.
2. Die Klägerin trägt ihre eigenen Kosten und die Kosten des Beklagten.

(¹) ABl. C 260 vom 25.9.2010.

Beschluss des Gerichts vom 27. November 2012 — ADEDY u. a./Rat

(Rechtssache T-541/10) (¹)

(Nichtigkeitsklage — An einen Mitgliedstaat gerichtete Beschlüsse zur Beendigung eines übermäßigen Defizits — Kein unmittelbares Betroffensein — Unzulässigkeit)

(2013/C 26/88)

Verfahrenssprache: Griechisch

Verfahrensbeteiligte

Kläger: Anotati Dioikisi Enoseon Dimosion Ypallilon (ADEDY) (Athen, Griechenland), Spyridon Papaspyros (Athen) und Ilias

Iliopoulos (Athen) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwältin M.-M. Tsipra)

Beklagter: Rat der Europäischen Union (Prozessbevollmächtigte: T. Middleton, A. De Gregorio Merino und E. Chatziioakeimidou)

Streithelferin zur Unterstützung des Beklagten: Europäische Kommission (Prozessbevollmächtigte: B. Smulders, J.-P. Keppenne und M. Konstantinidis)

Gegenstand

Klage auf Nichtigkeitsklärung des Beschlusses 2010/320/EU des Rates vom 10. Mai 2010 gerichtet an Griechenland zwecks Ausweitung und Intensivierung der haushaltspolitischen Überwachung und zur Inverzugsetzung Griechenlands mit der Maßgabe, die zur Beendigung des übermäßigen Defizits als notwendig erachteten Maßnahmen zu treffen (ABl. L 145, S. 6, berichtigt in ABl. 2011, L 209, S. 63) sowie des Beschlusses 2010/486/EU des Rates vom 7. September 2010 zur Änderung des Beschlusses 2010/320 (ABl. L 241, S. 12)

Tenor

1. Die Klage wird abgewiesen.
2. Die Anotati Dioikisi Enoseon Dimosion Ypallilon (ADEDY), Spyridon Papaspyros und Ilias Iliopoulos tragen ihre eigenen Kosten sowie die Kosten des Rates der Europäischen Union.
3. Die Europäische Kommission trägt ihre eigenen Kosten.

(¹) ABl. C 30 vom 29.1.2011.

Beschluss des Gerichts vom 27. November 2012 — ADEDY u. a./Rat

(Rechtssache T-215/11) (¹)

(Nichtigkeitsklage — An einen Mitgliedstaat gerichteter Beschluss zwecks Beendigung eines übermäßigen Defizits — Keine unmittelbare Betroffenheit — Unzulässigkeit)

(2013/C 26/89)

Verfahrenssprache: Griechisch

Verfahrensbeteiligte

Kläger: Anotati Dioikisi Enoseon Dimosion Ypallilon (ADEDY) (Athen, Griechenland), Spyridon Papaspyros (Athen) und Ilias Iliopoulos (Athen) (Prozessbevollmächtigter: Rechtsanwalt M.-M. Tsipra)

Beklagter: Rat der Europäischen Union (Prozessbevollmächtigte: G. Maganza, M. Vitsentzatos und A. de Gregorio Merino)

Streithelferin zur Unterstützung des Beklagten: Europäische Kommission (Prozessbevollmächtigte: B. Smulders, J.-P. Keppenne und M. Konstantinidis)